

20 Jahre Naturpark Südschwarzwald: Jubiläumsfeier am Naturpark-Markt Bad Säckingen-Wallbach

Feldberg/Bad Säckingen-Wallbach – Anlässlich des Naturpark-Markts in Bad Säckingen-Wallbach am 21. Juli 2019 feierte der Naturpark Südschwarzwald sein 20-jähriges Bestehen. Neben buntem Markttreiben mit vielfältigem Programm fand auch eine Feierstunde mit zahlreichen geladenen Gästen statt.

Seit nunmehr 20 Jahren ist der Naturpark Südschwarzwald zusammen mit seinen Mitgliedern und Partnern aktiv in der nachhaltigen Entwicklung des ländlichen Raumes. Dank der zur Verfügung gestellten Mittel des Landes Baden-Württemberg, der Lotterie Glücksspirale und der Europäischen Union konnten so ca. 1.400 Projekte mit rund 12,2 Millionen Euro gefördert werden. Gleichzeitig lebt der Naturpark Südschwarzwald vom außerordentlichen Engagement seiner Mitglieder und Partner, insbesondere der ehrenamtlich Tätigen. Zudem ist der Naturpark Südschwarzwald mit einer Fläche von 394.000 Hektar und 115 Mitgliedsgemeinden der größte Naturpark in Deutschland.

Dieses Jubiläum wurde am 21. Juli anlässlich des Naturpark-Markts in Bad Säckingen-Wallbach gefeiert. Anwesend waren neben Bürgermeister Alexander Guhl (Bad Säckingen) und Ortsvorsteher Fred Thelen (Wallbach) die Vorsitzende des Naturparks Landrätin Marion Dammann (Landkreis Lörrach) sowie die Ehrengäste Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch, MdL (Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg) und Parlamentarische Staatssekretärin Rita Schwarzelühr-Sutter, MdB (Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit).

Landrätin Marion Dammann, seit 2012 Vorsitzende des Naturparks Südschwarzwald, skizzierte die Entwicklung des 1999 gegründeten Vereins. Wie überall habe es zunächst Überzeugungsarbeit gebraucht. „Inzwischen ist der Naturpark aber zu einem unverzichtbaren Motor der Regionalentwicklung und wichtigen Identitätsbildner geworden. Wir spüren ein starkes „Wir-Gefühl“ und können auf ein außerordentliches Engagement unserer Mitglieder bauen.“ Dank ging neben den Mitgliedern und Partnern vor allem an die zahlreichen ehrenamtlich Tätigen, an das Land Baden-Württemberg und die EU für die finanzielle Unterstützung sowie an den Bund und die langjährigen Unterstützer aus der Wirtschaft. Wegweisende Arbeit sei mit der Erstellung des Naturpark-Plans 2025 geleistet worden, der Richtschnur und Kompass für die nächsten Jahre darstellt. So wird sich der Naturpark verstärkt mit zukunftsweisenden Themen wie Bildung für Nachhaltige Entwicklung, Baukultur, Klimaschutz und Klimaanpassung sowie Stärkung der regionalen Wertschöpfung beschäftigen, so Dammann über die breit gefächerte Projektarbeit des Naturparks. Stolz sei sie auch darauf, dass der Naturpark Südschwarzwald heute aufgrund seiner positiven Entwicklung Vorbild für viele andere Naturparke in Deutschland ist.

Pressekontakt

Naturpark Südschwarzwald, Haus der Natur, Dr.-Pilet-Spur 4, 79868 Feldberg,
Valerie Bäessler, Tel. 07676 9336-14, valerie.baessler@naturpark-suedschwarzwald.de

Wünsche für die Zukunft wurden ebenfalls geäußert nach politischer Rückenstärkung der Naturparke und der Sicherstellung einer ausreichenden und verlässlichen finanziellen Unterstützung.

Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch, MdL, hob die vom Naturpark Südschwarzwald initiierte Kampagne „Blühender Naturpark“ hervor, die 2018 auf alle Naturparke im Land ausgeweitet wurde. „An diesem Projekt ist sehr schön zu erkennen, wie Naturparke als Transmissionsriemen für übergeordnete Aufgaben und Ziele in kürzester Zeit Konzepte erarbeiten und in konkrete Maßnahmen umsetzen können.“ Ebenso bedeutsam sei das Projekt „Naturpark-Kochschule“, um Kindern das Wissen um Lebensmittel und Ernährung zu vermitteln, was nicht mehr automatisch zuhause geschehe. Es ergänze Landesinitiative „BeKi- Bewusste Kinderernährung“ ihres Ministeriums und leiste bei den künftigen Konsumentinnen und Konsumenten wertvolle Arbeit. Außerdem sicherte sie den Naturparken für ihre zukünftige Arbeit weitere finanzielle Unterstützung des Landes zu.

Parlamentarische Staatssekretärin Rita Schwarzelühr-Sutter, MdB, zeigte sich erfreut über die Erfolgsgeschichte des Naturparkes. Aufgrund seiner vielfältigen Mitgliederstruktur und seiner Flächengröße sei der Naturpark Südschwarzwald zu einem bedeutenden Netzwerker in der Region geworden. Zudem hob sie besonders dessen Rolle bei der Bildung für nachhaltige Entwicklung hervor: „Der Naturpark Südschwarzwald war absoluter Vorreiter und Motor bei der Zertifizierung von Naturpark-Schulen. Von inzwischen bundesweit 100 Naturpark-Schulen liegen allein 27 in seinem Gebiet. Bildung für nachhaltige Entwicklung, das heißt junge Menschen auf die Aufgaben und Chancen einer zukunftsfähigen Gesellschaft vorzubereiten, ist mir gerade in Zeiten von Fridays for Future ein besonderes Anliegen – und genau dies leisten Naturpark-Schulen mit ihrer ‚neuen Heimatkunde‘.“ Daneben hob sie die Bedeutung authentischer Baukultur für die Region hervor und wünschte dem Land und der Region, dass es gelingen möge, „Bauwerk Schwarzwald“, das Kompetenzzentrum für Baukultur, Handwerk und Design, in nächster Zeit zu gründen.

Anlässlich der Feierstunde wurden außerdem die Preise an die Gewinnerinnen und Gewinner der diesjährigen Wiesenmeisterschaft im Naturpark Südschwarzwald übergeben. Mit der Wiesenmeisterschaft soll auf die Verdienste der Berglandwirte aufmerksam gemacht werden, die mit ihrer Arbeit die Landschaft des Südschwarzwalds pflegen und erhalten. Diese sind 2019: Christof Böhler (Bernau im Schwarzwald), Thomas Gerspacher (Görwihl), Marius und Bernhard Maier (Dachsberg), Clemens Speicher (Ibach), Anna Vogelbacher (Lenzkirch) sowie Roland und Manuel Waßmer (Bernau im Schwarzwald).

Umrahmt wurde das Programm musikalisch durch eine Schalmeiengruppe aus Wallbach. Nach dem Anschnitt der Geburtstagstorte und dem Fassanstich durch Ortsvorsteher Fred Thelen fand für die Ehrengäste ein geführter Rundgang über den Naturpark-Markt statt.

Der Naturpark-Markt in Bad Säckingen-Wallbach ist in diesem Jahr einer von 23 Märkten im Naturpark Südschwarzwald. Mit ihrem vielfältigen Angebot aus regionalen Lebensmitteln, traditionellem Handwerk und vielfältigem Informationsprogramm sind sie mehr als Bauernmärkte. Ihr wichtigstes Anliegen ist es, „regionales Schaufenster“ zu sein und so bäuerliche Betriebe und traditionelles Handwerk im Südschwarzwald im Sinne der Regionalvermarktung zu unterstützen. Jedes Jahr besuchen über

70.000 Interessierte die Naturpark-Märkte. Neu seit der Naturpark-Markt-Saison 2019 ist die Naturpark-Kochschule, die kleine Feinschmecker und Neugierige zum gemeinsamen Kochen und Entdecken einlädt. Mit einer ausgebildeten Ernährungsberaterin an Bord des mobilen Ernährungsbusses werden regionale und saisonale Leckerbissen wie Chutneys, Gemüsepasten oder Kräuteröle zubereitet. Ziel ist die Sensibilisierung und Motivation von Kindern, aber auch Eltern und Interessierten, sich im alltäglichen Leben mit den Themen gesunde Ernährung, Nachhaltigkeit, Regionalität und Esskultur auseinanderzusetzen.

Sämtliche Termine des Jahres 2019 finden sich auf der Naturpark-Website unter www.naturpark-maerkte.de.

Infobox Naturpark

Der Naturpark Südschwarzwald wurde 1999 gegründet und ist mit seinen 394.000 Hektar derzeit der größte Naturpark Deutschlands. 115 Gemeinden, 5 Landkreise und 1 Stadtkreis sind Teil davon sowie Vereine, Verbände, Unternehmen und Privatpersonen. Der Naturpark wird von einem breiten ehrenamtlichen Engagement getragen und versteht sich als „Werkstatt regionalen Handelns“. Gemeines Ziel mit seinen Mitgliedern und Partnern ist die nachhaltige Entwicklung des ländlichen Raumes sowie der Erhalt der historisch gewachsenen Kulturlandschaft im Südschwarzwald. Dank der Unterstützung durch das Land Baden-Württemberg, die Lotterie Glücksspirale und die EU können Projekte in den Handlungsfeldern Nachhaltiger Tourismus, Sport, Erholung und Gesundheit, Naturschutz und Landschaftspflege, Regionalvermarktung, Land- und Forstwirtschaft, Klimaschutz und Klimaanpassung, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Architektur und Siedlungsentwicklung sowie Tradition und Kultur umgesetzt werden. Alle Informationen, Angebote und Termine unter www.naturpark-suedschwarzwald.de.

Bildmaterial (© Naturpark Südschwarzwald):

Bild 1: Die Ehrengäste beim Anschnitt der Geburtstagstorte (v. l.): Regierungsvizepräsident Klemens Ficht (Regierungspräsidium Freiburg), Bürgermeisterin Gerda Stuchlik (Freiburg im Breisgau), Parlamentarische Staatssekretärin Rita Schwarzelühr-Sutter, MdB (Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit), Landrätin Marion Dammann (Vorsitzende Naturpark Südschwarzwald), Bürgermeister Alexander Guhl (Bad Säckingen), Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch, MdL (Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg), Sabine Hartmann-Müller, MdL, Bürgermeisterin Hannelore Reinbold-Mench (stellvertretende Vorsitzende Naturpark Südschwarzwald), Geschäftsführer Roland Schöttle (Naturpark Südschwarzwald) und Landrätin Dorothea Störr-Ritter (Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald).